



„Zu unserem Glück vereint“ Ludwigsburger Reden zu Europa

Herausgegeben vom Deutsch-Französischen Institut
und der Stadt Ludwigsburg, ca. 290 S., Ill., 29,90 €
v.i.S.d.P. Frank Baasner

In 40 Kapiteln werden bedeutende Persönlichkeiten vorgestellt, die in Ludwigsburg zur deutsch-französischen Verständigung und zu Europa gesprochen haben. Fast 70 Jahre europäische Entwicklung spiegeln sich in den Reden, die von Politikern und Intellektuellen mit hohen Ämtern in Deutschland, Frankreich und in den europäischen Institutionen gehalten wurden. Hunderte von Illustrationen und unveröffentlichtes Quellenmaterial machen das Buch zu einem lebendigen Tableau, in dem die Stadt Ludwigsburg als symbolischer europäischer Ort erkennbar wird.

Ich möchte diese Veröffentlichung zum Einzelpreis von 29,90 € bestellen.

Anzahl _____

Kontaktangaben

Vor- und Nachname* _____

Titel _____

Institut/Firma _____

Straße* _____

PLZ* _____ Ort* _____

Telefon _____

Mail-Adresse _____

Bemerkungen _____

Bestellung per Fax oder per Mail an den Verlag Ungeheuer+Ulmer, Ludwigsburg.

Telefax (49) (0) 7141 13 03 45 · buchverlag@u-u.de

Inhalt

„Zu unserem Glück vereint“ Ludwigsburger Reden zu Europa

Als vor zehn Jahren die europäischen Staats- und Regierungschefs in Berlin zusammenkamen, um den 50. Jahrestag der Römischen Verträge zu feiern, unterzeichneten sie eine gemeinsame Erklärung. In der Präambel steht der Satz, den wir zum Titel dieses Buches gemacht haben: „Wir sind zu unserem Glück vereint“.

Viel zu oft vergessen wir, welche enormen Fortschritte wir in Europa gemeinsam erreicht haben. Auf diesem Weg gab es mentale Hürden zu überwinden, Interessenkonflikte auszugleichen und weitsichtige Politik zu gestalten. Der europäische Weg wurde durch historisch bedeutsame Reden geprägt – die Rede Charles de Gaulles an die deutsche Jugend ist ein herausragendes Beispiel dafür. Der Ort Ludwigsburg ist dabei zu einem Symbol für die deutsch-französische Annäherung und für das Nachdenken über Europa geworden.

Die Liste großer Persönlichkeiten, die in Ludwigsburg über die deutsch-französischen Beziehungen und Europa gesprochen haben, ist lang und beeindruckend. Die Stadt und das Deutsch-Französische Institut haben sich daher entschlossen, die vielen und teils unveröffentlichten Texte dem Publikum zugänglich zu machen. Es entsteht ein großartiges Tableau intellektueller Bemühung um Europa, das den Leser auf eine Zeitreise mitnimmt und den Horizont der zukünftigen Entwicklung Europas aufscheinen lässt.

Das Buch wird vom Deutsch-Französischen Institut und der Stadt Ludwigsburg herausgegeben. Gemeinsam mit seinen Kolleginnen Susanne Binder und Susanne Gehrig hat dfi-Direktor Professor Frank Baasner die Redetexte im Archiv des dfi und im Stadtarchiv Ludwigsburg recherchiert, die Redner in Kurzbiographien präsentiert und zahlreiche weitere historische Dokumente zusammengestellt. Hunderte von Illustrationen werden bei vielen Lesern persönliche Erinnerungen wecken und lassen fast siebenzig Jahre europäische Geschichte in Ludwigsburg lebendig werden.